

Geräteturnen boomt

Ein Bericht vom Freundschaftswettkampf im Mai 2022 in Stammertal

Monika Meile

Praktisch jede Woche erhält der Präsident Anfragen, ob doch nicht die Tochter oder der Sohn an einem Probetraining teilnehmen könnte. Aber je mehr Kinder in der Halle sind, um so mehr braucht es zusätzliche, versierte Trainerinnen und Hilfstrainerinnen. Diese zu finden – übrigens wie in anderen Sportarten auch – scheint ein Ding der Unmöglichkeit zu sein. Dazu kommen ja noch die Wettkämpfe an den Wochenenden, an denen ab und zu auch engagierte Eltern als Begleitpersonen einspringen.

Ein solcher Gerätewettkampf fand am 21. und 22. Mai in Stammertal statt. 14 Turnerinnen vom „TVU Sport für Alle“ nahmen daran teil. Die K1-Turnerinnen waren vor ihrem ersten Wettkampf sehr angespannt und nervös. Sie wurden von Valentin begleitet. Während Ava eine konstante Leistung zeigte, waren Goia und Lois die Nervosität deutlich anzumerken. Sie hatten denn auch da und dort in ihrem Turnprogramm kleine Patzer, was natürlich auf die Noten drückte.



Die K1 Turnerinnen in voller Aktion ...

Die K2 Turnerinnen konnten am Wettkampf nicht ganz ihre in der Turnhalle normalerweise gezeigten Leistung abrufen. Sie wurden von zwei Müttern begleitet und betreut, da keine zusätzliche Leiter-Person zur Verfügung stand. Vielen Dank an die beiden.

Die K3 Turnerinnen turnten solide und konnten ihre Leistung vom Training umsetzen.

Die drei K4-Turnerinnen turnten ihren ersten Wettkampf in dieser Kategorie. Nina hätte fast eine Auszeichnung geholt, wenn sie den Spagat am Boden länger gehalten hätte. Schade, aber das nächste Mal klappt es bestimmt.



Die Jüngsten warten gespannt auf den Einsatz

Wir Leiter vom Geräteturnen wünschen allen Turnerinnen weiterhin viel Spass am Geräteturnen.